

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Marburg
Juli 2022



**Sperrfrist:
29.07.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Marburg
Berichtsmonat:	Juli 2022
Erstellungsdatum:	26.07.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M. Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Marburg	19
Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf	22
Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf	25

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Marburg
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.805	9.781	8.692	24	0,2	571	6,2	4,7	-8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.873	5.757	4.731	116	2,0	730	14,2	11,0	-13,4
51,9% Männer	3.048	2.934	2.702	114	3,9	131	4,5	-1,1	-14,5
48,1% Frauen	2.825	2.823	2.029	2	0,1	599	26,9	27,2	-11,9
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	647	584	429	63	10,8	51	8,6	7,0	-26,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	131	131	53	-	-	27	26,0	70,1	-31,2
29,3% 50 Jahre und älter	1.723	1.717	1.546	6	0,3	117	7,3	3,9	-8,4
19,6% dar. 55 Jahre und älter	1.154	1.154	1.066	-	-	56	5,1	6,0	-3,6
30,0% Langzeitarbeitslose	1.761	1.731	1.679	30	1,7	-101	-5,4	-8,0	-13,1
8,5% Schwerbehinderte Menschen	502	493	485	9	1,8	14	2,9	4,2	-2,4
40,5% Ausländer	2.381	2.351	1.363	30	1,3	927	63,8	50,0	-19,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.240	2.125	962	-885	-41,6	34	2,8	112,9	-7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	369	390	368	-21	-5,4	-46	-11,1	8,6	-0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	507	368	305	139	37,8	3	0,6	5,4	-17,6
seit Jahresbeginn	9.485	8.245	6.120	x	x	629	7,1	7,8	-8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.106	1.086	1.142	20	1,8	-126	-10,2	-14,4	-8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	357	351	426	6	1,7	-128	-26,4	-24,8	-2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	313	302	-22	-7,0	4	1,4	-13,8	-18,2
seit Jahresbeginn	8.204	7.098	6.012	x	x	-1.102	-11,8	-12,1	-11,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,3	3,5	x	x	x	3,8	3,9	4,1
dar. Männer	4,3	4,2	3,8	x	x	x	4,1	4,2	4,4
Frauen	4,5	4,5	3,2	x	x	x	3,5	3,5	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,6	2,7	x	x	x	3,7	3,4	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,6	1,5	x	x	x	2,8	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,6	x	x	x	3,8	3,7	3,8
Ausländer	15,9	15,7	9,1	x	x	x	10,0	10,8	11,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,7	3,9	x	x	x	4,2	4,3	4,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.967	6.949	5.948	18	0,3	592	9,3	8,8	-9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.964	8.023	6.991	-59	-0,7	602	8,2	8,0	-8,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.044	8.100	7.070	-56	-0,7	613	8,2	8,0	-8,2
Unterbeschäftigungsquote	5,9	6,0	5,2	x	x	x	5,5	5,5	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.752	1.702	1.772	50	2,9	-333	-16,0	-19,4	-21,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.237	9.244	7.928	-7	-0,1	692	8,1	6,8	-9,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.872	3.856	3.105	16	0,4	436	12,7	12,0	-10,0
Bedarfsgemeinschaften	6.863	6.931	5.956	-68	-1,0	453	7,1	6,5	-9,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	592	570	644	22	3,9	-109	-15,5	-27,0	29,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.496	3.904	3.334	x	x	657	17,1	24,4	41,5
Bestand	3.280	3.269	3.264	11	0,3	751	29,7	40,8	62,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Marburg
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.861	3.887	4.006	-26	-0,7	-726	-15,8	-17,9	-17,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.831	1.821	1.908	10	0,5	-370	-16,8	-18,9	-22,1	
59,6% Männer	1.092	1.061	1.135	31	2,9	-203	-15,7	-20,0	-22,4	
40,4% Frauen	739	760	773	-21	-2,8	-167	-18,4	-17,2	-21,5	
14,1% 15 bis unter 25 Jahre	259	207	218	52	25,1	-40	-13,4	-21,3	-27,3	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	22	19	8	36,4	-8	-21,1	-15,4	-26,9	
41,6% 50 Jahre und älter	762	793	836	-31	-3,9	-128	-14,4	-15,1	-14,0	
34,1% dar. 55 Jahre und älter	624	646	686	-22	-3,4	-101	-13,9	-9,9	-6,4	
12,9% Langzeitarbeitslose	236	242	245	-6	-2,5	-45	-16,0	-15,4	-17,8	
12,1% Schwerbehinderte Menschen	222	221	227	1	0,5	-34	-13,3	-10,2	-13,4	
16,2% Ausländer	297	322	360	-25	-7,8	-49	-14,2	-28,4	-30,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	655	620	580	35	5,6	-73	-10,0	7,5	-1,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	302	319	309	-17	-5,3	-37	-10,9	10,8	4,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	238	162	135	76	46,9	-47	-16,5	-15,2	-13,5	
seit Jahresbeginn	5.165	4.510	3.890	x	x	-512	-9,0	-8,9	-11,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	620	680	750	-60	-8,8	-116	-15,8	-10,1	-4,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	263	284	350	-21	-7,4	-123	-31,9	-24,5	1,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	169	159	-39	-23,1	6	4,8	-	-23,6	
seit Jahresbeginn	5.110	4.490	3.810	x	x	-811	-13,7	-13,4	-14,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
dar. Männer	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,8	1,9	2,1	
Frauen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,3	x	x	x	1,9	1,6	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,5	x	x	x	1,0	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,5	
Ausländer	2,0	2,2	2,4	x	x	x	2,4	3,1	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,8	1,8	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.996	1.999	2.087	-3	-0,2	-348	-14,8	-17,0	-20,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.356	2.387	2.489	-31	-1,3	-388	-14,1	-16,2	-18,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.436	2.464	2.568	-28	-1,1	-377	-13,4	-15,6	-18,3	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.752	1.702	1.772	50	2,9	-333	-16,0	-19,4	-21,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Marburg
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.944	5.894	4.686	50	0,8	1.297	27,9	27,8	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.042	3.936	2.823	106	2,7	1.100	37,4	33,8	-6,4
48,4% Männer	1.956	1.873	1.567	83	4,4	334	20,6	14,2	-7,7
51,6% Frauen	2.086	2.063	1.256	23	1,1	766	58,0	58,6	-4,7
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	388	377	211	11	2,9	91	30,6	33,2	-26,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	109	34	-8	-7,3	35	53,0	113,7	-33,3
23,8% 50 Jahre und älter	961	924	710	37	4,0	245	34,2	28,5	-0,8
13,1% dar. 55 Jahre und älter	530	508	380	22	4,3	157	42,1	36,6	1,9
37,7% Langzeitarbeitslose	1.525	1.489	1.434	36	2,4	-56	-3,5	-6,6	-12,2
6,9% Schwerbehinderte Menschen	280	272	258	8	2,9	48	20,7	19,8	9,8
51,6% Ausländer	2.084	2.029	1.003	55	2,7	976	88,1	81,6	-14,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	585	1.505	382	-920	-61,1	107	22,4	x	-15,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	67	71	59	-4	-5,6	-9	-11,8	-	-21,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	206	170	63	30,6	50	22,8	30,4	-20,6
seit Jahresbeginn	4.320	3.735	2.230	x	x	1.141	35,9	38,3	-2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	486	406	392	80	19,7	-10	-2,0	-20,9	-14,8
dar. in Erwerbstätigkeit	94	67	76	27	40,3	-5	-5,1	-26,4	-17,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	144	143	17	11,8	-2	-1,2	-25,8	-11,2
seit Jahresbeginn	3.094	2.608	2.202	x	x	-291	-8,6	-9,7	-7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,2
dar. Männer	2,8	2,7	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Frauen	3,3	3,3	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	1,3	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,0	0,9	x	x	x	1,8	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Ausländer	13,9	13,6	6,7	x	x	x	7,6	7,7	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,2	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.970	4.950	3.862	20	0,4	939	23,3	24,4	-2,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.608	5.636	4.503	-28	-0,5	990	21,4	23,0	-1,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.608	5.636	4.503	-28	-0,5	990	21,4	23,0	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,2	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.237	9.244	7.928	-7	-0,1	692	8,1	6,8	-9,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.872	3.856	3.105	16	0,4	436	12,7	12,0	-10,0
Bedarfsgemeinschaften	6.863	6.931	5.956	-68	-1,0	453	7,1	6,5	-9,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2022 bis Juli 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

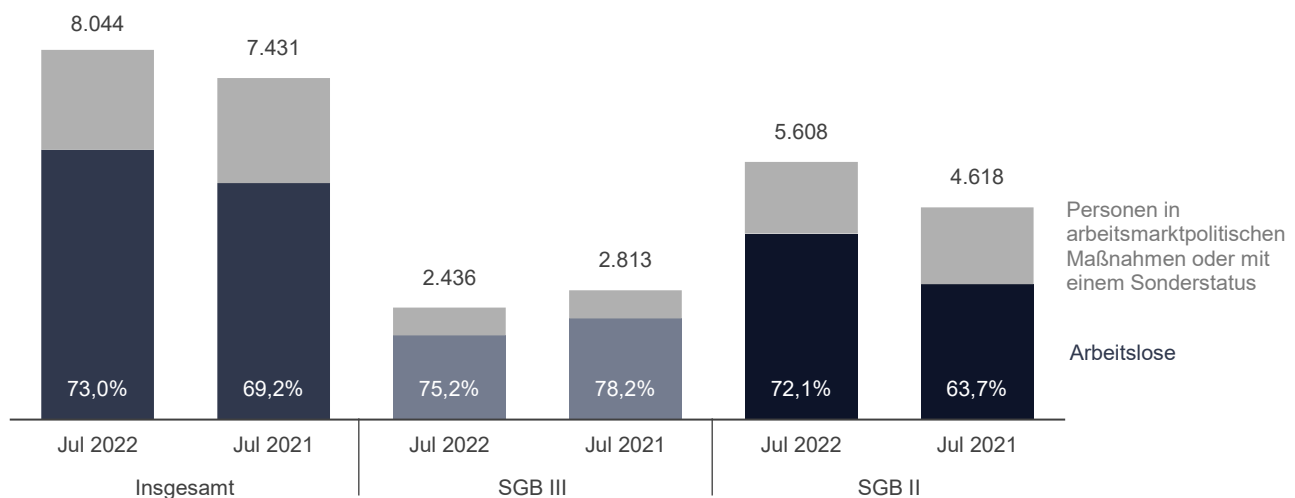
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.873	5.757	116	2,0	730	14,2	11,0	-13,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.094	1.192	-98	-8,2	-138	-11,2	-1,0	6,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	620	715	-95	-13,3	-160	-20,5	-6,3	7,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	474	477	-3	-0,6	22	4,9	8,2	5,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.967	6.949	18	0,3	592	9,3	8,8	-9,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	997	1.074	-77	-7,2	10	1,0	3,2	2,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	349	400	-51	-12,8	-58	-14,3	-11,7	-13,7
Arbeitsgelegenheiten	169	170	-1	-0,6	-22	-11,5	-9,6	-11,1
Fremdförderung	337	366	-29	-7,9	91	37,0	40,2	35,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	71	-1	-1,4	4	6,1	10,9	9,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	72	67	5	7,5	-4	-5,3	-9,5	27,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.964	8.023	-59	-0,7	602	8,2	8,0	-8,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	80	78	2	2,6	11	15,9	6,8	5,3
Gründungszuschuss	80	78	2	2,6	11	15,9	6,8	5,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.044	8.100	-56	-0,7	613	8,2	8,0	-8,2
Unterbeschäftigungsquote	5,9	6,0	x	x	x	5,5	5,5	5,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,0	71,1	x	x	x	69,2	69,1	70,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	Jun 2021	Mai 2021	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.831	1.821	10	0,5	-370	-16,8	-18,9	-22,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	165	178	-13	-7,3	22	15,4	7,9	-1,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	165	178	-13	-7,3	22	15,4	7,9	-1,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.996	1.999	-3	-0,2	-348	-14,8	-17,0	-20,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	360	388	-28	-7,2	-40	-10,0	-11,6	-8,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	274	308	-34	-11,0	-23	-7,7	-8,3	-13,6	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	32	34	-2	-5,9	-13	-28,9	-27,7	-15,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	54	46	8	17,4	-4	-6,9	-17,9	33,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.356	2.387	-31	-1,3	-388	-14,1	-16,2	-18,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	80	78	2	2,6	11	15,9	6,8	5,3	
Gründungszuschuss	80	78	2	2,6	11	15,9	6,8	5,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.436	2.464	-28	-1,1	-377	-13,4	-15,6	-18,3	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,2	73,9	x	x	x	78,2	76,8	77,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.042	3.936	106	2,7	1.100	37,4	33,8	-6,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	928	1.014	-86	-8,5	-161	-14,8	-2,4	8,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	454	537	-83	-15,5	-183	-28,7	-10,2	10,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	474	477	-3	-0,6	22	4,9	8,2	5,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.970	4.950	20	0,4	939	23,3	24,4	-2,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	637	686	-49	-7,1	50	8,5	14,0	10,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	75	92	-17	-18,5	-35	-31,8	-21,4	-14,0	
Arbeitsgelegenheiten	169	170	-1	-0,6	-22	-11,5	-9,6	-11,1	
Fremdförderung	305	332	-27	-8,1	104	51,7	55,1	44,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	71	-1	-1,4	4	6,1	10,9	9,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	18	21	-3	-14,3	-	-	16,7	7,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.608	5.636	-28	-0,5	990	21,4	23,0	-1,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.608	5.636	-28	-0,5	990	21,4	23,0	-1,1	
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,2	x	x	x	3,4	3,4	3,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,1	69,8	x	x	x	63,7	64,2	66,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

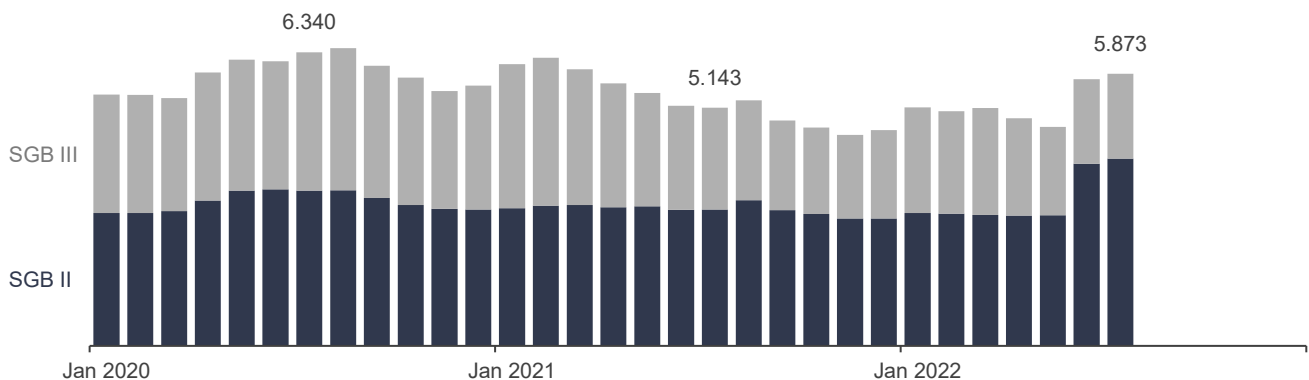
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 116 auf 5.873 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 730 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.831, das sind 10 mehr als im Vormonat und 370 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.042 Arbeitslose, das ist ein Plus von 106 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2021 waren es 1.100 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.873	116	2,0	730	14,2	4,4	4,3	3,8
Männer	3.048	114	3,9	131	4,5	4,3	4,2	4,1
Frauen	2.825	2	0,1	599	26,9	4,5	4,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	647	63	10,8	51	8,6	4,0	3,6	3,7
15 bis unter 20 Jahre	131	-	-	27	26,0	3,6	3,6	2,8
50 Jahre und älter	1.723	6	0,3	117	7,3	3,7	3,7	3,5
55 Jahre und älter	1.154	-	-	56	5,1	3,9	3,9	3,8
Deutsche	3.492	86	2,5	-197	-5,3	2,9	2,9	3,1
Ausländer	2.381	30	1,3	927	63,8	15,9	15,7	10,0
Rechtskreis SGB III	1.831	10	0,5	-370	-16,8	1,4	1,4	1,6
Männer	1.092	31	2,9	-203	-15,7	1,6	1,5	1,8
Frauen	739	-21	-2,8	-167	-18,4	1,2	1,2	1,4
15 bis unter 25 Jahre	259	52	25,1	-40	-13,4	1,6	1,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	30	8	36,4	-8	-21,1	0,8	0,6	1,0
50 Jahre und älter	762	-31	-3,9	-128	-14,4	1,6	1,7	1,9
55 Jahre und älter	624	-22	-3,4	-101	-13,9	2,1	2,1	2,5
Deutsche	1.534	35	2,3	-321	-17,3	1,3	1,3	1,6
Ausländer	297	-25	-7,8	-49	-14,2	2,0	2,2	2,4
Rechtskreis SGB II	4.042	106	2,7	1.100	37,4	3,0	3,0	2,2
Männer	1.956	83	4,4	334	20,6	2,8	2,7	2,3
Frauen	2.086	23	1,1	766	58,0	3,3	3,3	2,1
15 bis unter 25 Jahre	388	11	2,9	91	30,6	2,4	2,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	101	-8	-7,3	35	53,0	2,8	3,0	1,8
50 Jahre und älter	961	37	4,0	245	34,2	2,1	2,0	1,6
55 Jahre und älter	530	22	4,3	157	42,1	1,8	1,7	1,3
Deutsche	1.958	51	2,7	124	6,8	1,7	1,6	1,5
Ausländer	2.084	55	2,7	976	88,1	13,9	13,6	7,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

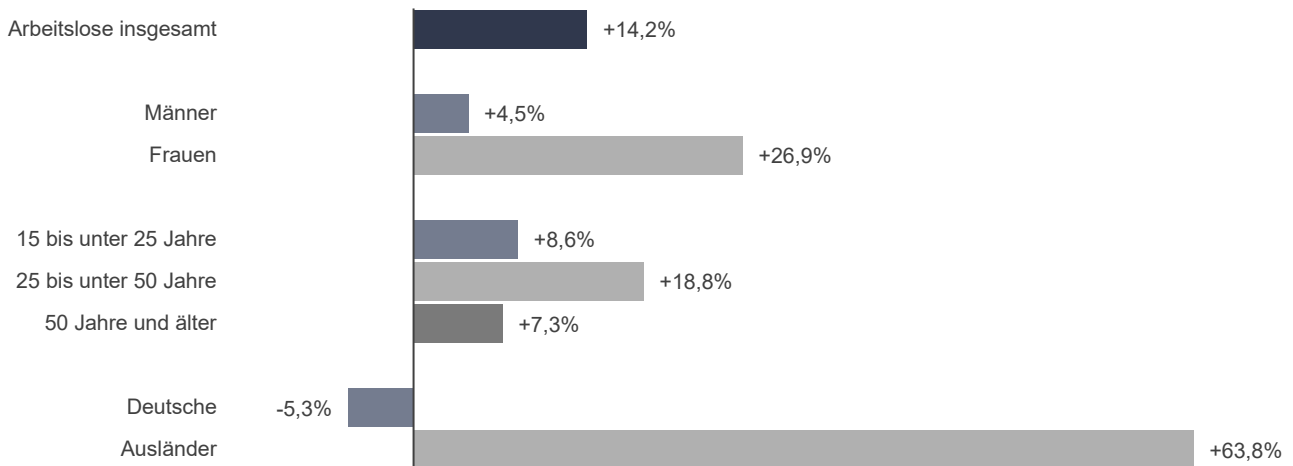
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

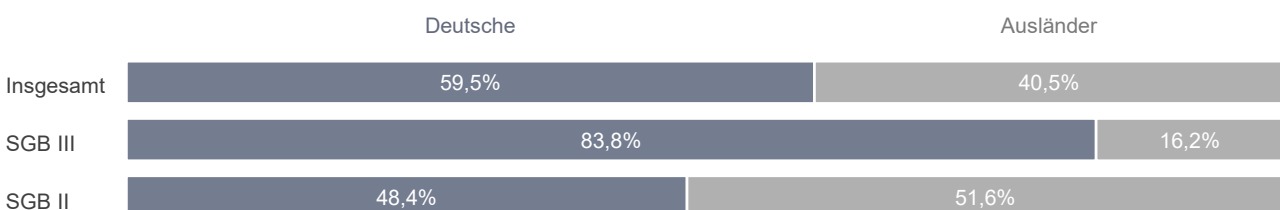
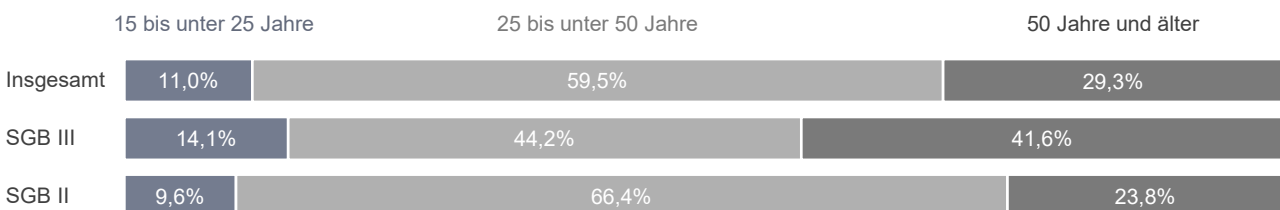
Agentur für Arbeit Marburg
Juli 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von -5% bei Deutschen bis +64% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

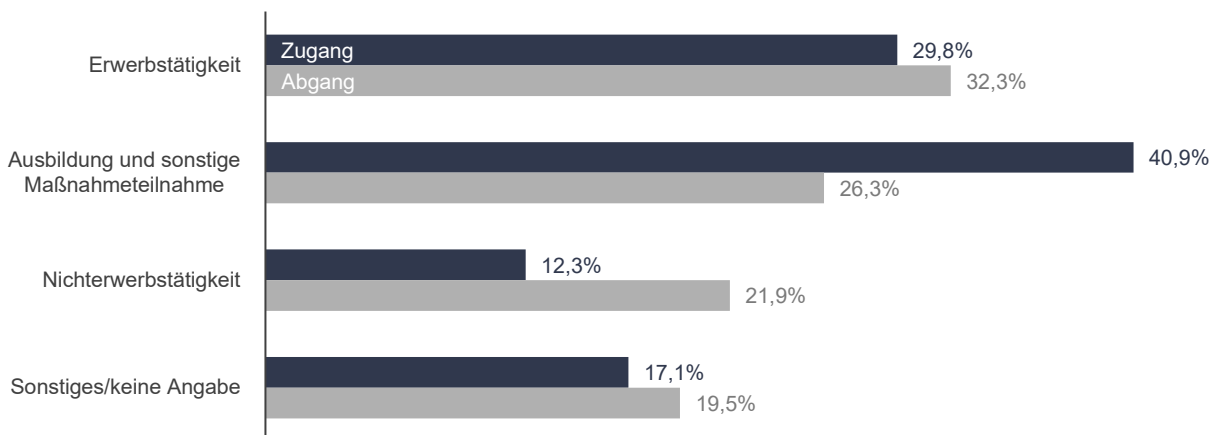
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 1.240 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.106 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 126 weniger als im Juli 2021. Seit Jahresbeginn gab es 9.485 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 629 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.204 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.102 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 369 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 357 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 128 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.240	-885	-41,6	34	2,8	9.485	629	7,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	369	-21	-5,4	-46	-11,1	3.677	-234	-6,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	340	-23	-6,3	-32	-8,6	3.441	-178	-4,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	2	13,3	-7	-29,2	120	-53	-30,6
Selbständigkeit	8	-3	-27,3	-7	-46,7	97	2	2,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	507	139	37,8	3	0,6	2.610	-152	-5,5
Nichterwerbstätigkeit	152	-38	-20,0	-9	-5,6	1.250	-4	-0,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	93	-44	-32,1	-14	-13,1	867	37	4,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	40	5	14,3	4	11,1	254	-42	-14,2
Sonstiges/keine Angabe	212	-965	-82,0	86	68,3	1.948	1.019	109,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.106	20	1,8	-126	-10,2	8.204	-1.102	-11,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	357	6	1,7	-128	-26,4	3.088	-562	-15,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	328	-1	-0,3	-119	-26,6	2.876	-511	-15,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	2	50,0	-1	-14,3	37	-26	-41,3
Selbständigkeit	21	3	16,7	-7	-25,0	167	-13	-7,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	291	-22	-7,0	4	1,4	2.180	-157	-6,7
Nichterwerbstätigkeit	242	-16	-6,2	-22	-8,3	1.739	-7	-0,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	124	-9	-6,8	1	0,8	967	143	17,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	80	-3	-3,6	-13	-14,0	525	-117	-18,2
Sonstiges/keine Angabe	216	52	31,7	20	10,2	1.197	-376	-23,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

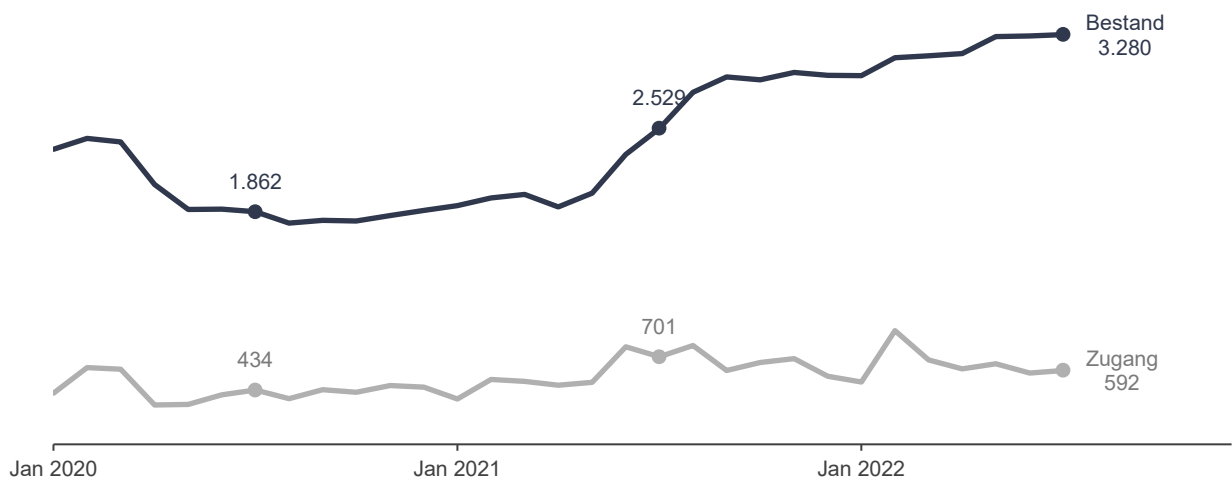
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Marburg
Juli 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg im Juli geringfügig gestiegen, und zwar um 11 auf 3.280. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 751 Stellen mehr (+30 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 592 neue Arbeitsstellen, das waren 109 oder 16 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.496 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 657 oder 17%. Zudem wurden im Juli 581 Arbeitsstellen abgemeldet, 84 oder 17 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 4.159 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 992 oder 31%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	592	22	3,9	-109	-15,5	4.496	657	17,1
dar. sofort zu besetzen	327	-8	-2,4	-46	-12,3	2.607	581	28,7
sozialversicherungspflichtig	524	-10	-1,9	-112	-17,6	4.161	564	15,7
dar. sofort zu besetzen	282	-33	-10,5	-56	-16,6	2.385	488	25,7
Bestand	3.280	11	0,3	751	29,7	3.157	1.064	50,9
dar. sofort zu besetzen	3.059	40	1,3	798	35,3	2.906	1.031	55,0
sozialversicherungspflichtig	3.020	-19	-0,6	656	27,7	2.934	970	49,4
dar. sofort zu besetzen	2.811	9	0,3	694	32,8	2.697	935	53,1
Abgang	581	40	7,4	84	16,9	4.159	992	31,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	546	63	13,0	70	14,7	3.872	883	29,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

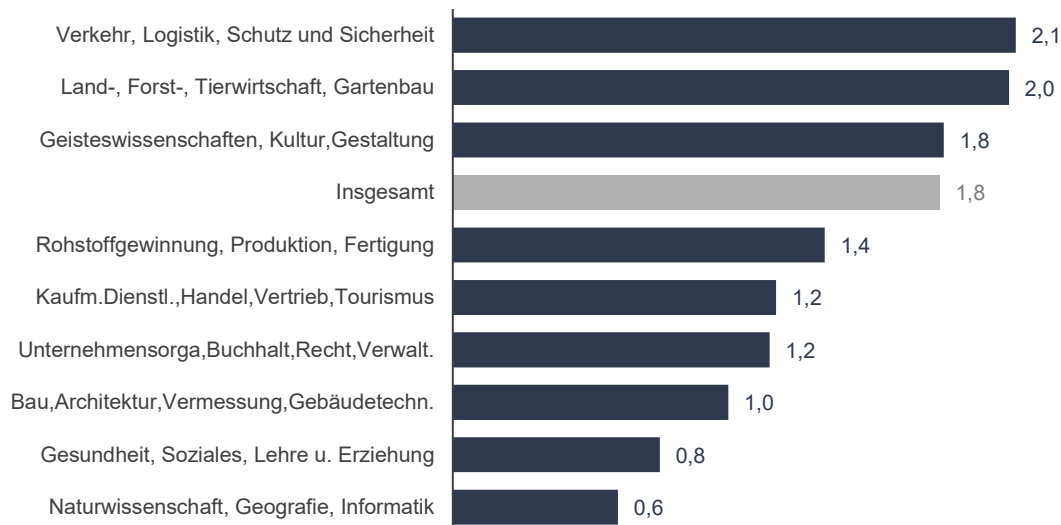
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.873	100	116	2,0	730	14,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	133	2,3	11	9,0	-2	-1,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.092	18,6	9	0,8	-140	-11,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	228	3,9	-	-	-21	-8,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	141	2,4	-5	-3,4	-30	-17,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	965	16,4	6	0,6	-1	-0,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	552	9,4	23	4,3	-34	-5,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	352	6,0	16	4,8	-64	-15,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	507	8,6	3	0,6	-59	-10,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	112	1,9	16	16,7	-15	-11,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.789	30,5	37	2,1	1.099	159,3
Gemeldete Arbeitsstellen	3.280	100	11	0,3	751	29,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	65	2,0	-3	-4,4	14	27,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	798	24,3	-42	-5,0	103	14,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	225	6,9	-6	-2,6	17	8,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	232	7,1	7	3,1	80	52,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	466	14,2	-16	-3,3	74	18,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	464	14,1	29	6,7	158	51,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	302	9,2	23	8,2	122	67,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	666	20,3	12	1,8	166	33,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	62	1,9	7	12,7	17	37,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

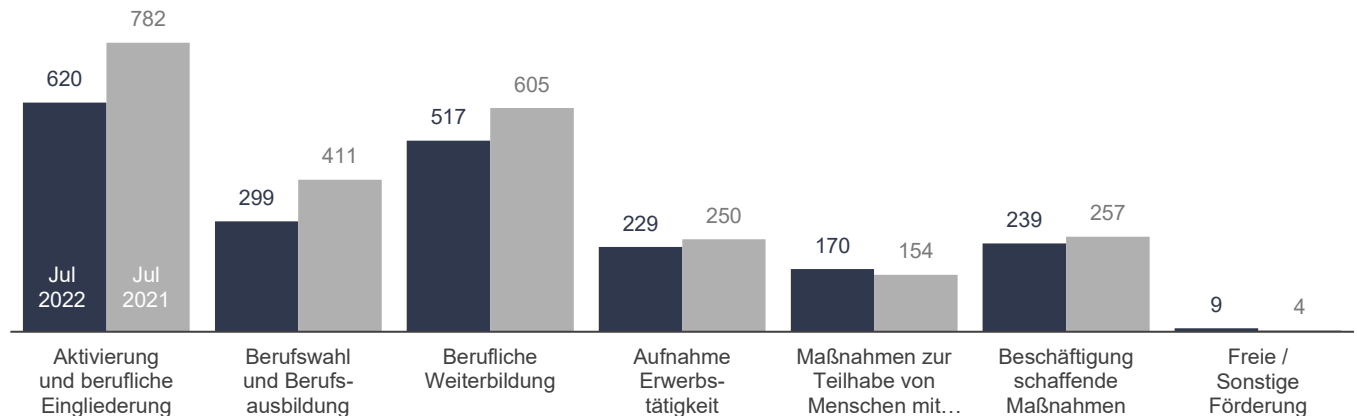
Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	345	-106	-23,5	-265	-43,4	3.249	-658	-16,8
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	101	-63	-38,4
Berufliche Weiterbildung	32	-35	-52,2	-43	-57,3	525	-66	-11,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	-6	-20,0	-7	-22,6	243	-67	-21,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	1	5,0	-2	-8,7	149	-3	-2,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19	-11	-36,7	-10	-34,5	221	-108	-32,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	30	11	57,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	620	-95	-13,3	-162	-20,7	715	60	9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	299	-48	-13,8	-112	-27,3	350	-123	-26,0
Berufliche Weiterbildung	517	-60	-10,4	-88	-14,5	560	-77	-12,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	229	-17	-6,9	-21	-8,4	234	-28	-10,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	170	-	-	16	10,4	174	1	0,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	239	-2	-0,8	-18	-7,0	235	-37	-13,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-4	-30,8	5	125,0	13	10	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	362	36	11,0	4	1,1	2.298	-297	-11,4
Berufswahl und Berufsausbildung	54	38	237,5	-27	-33,3	177	-79	-30,9
Berufliche Weiterbildung	100	21	26,6	-29	-22,5	598	-37	-5,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	5	15,6	-13	-26,0	234	-72	-23,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	2	18,2	-19	-59,4	57	-19	-25,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	20	-8	-28,6	-1	-4,8	213	-100	-31,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-3	-33,3	-	-	31	13	72,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

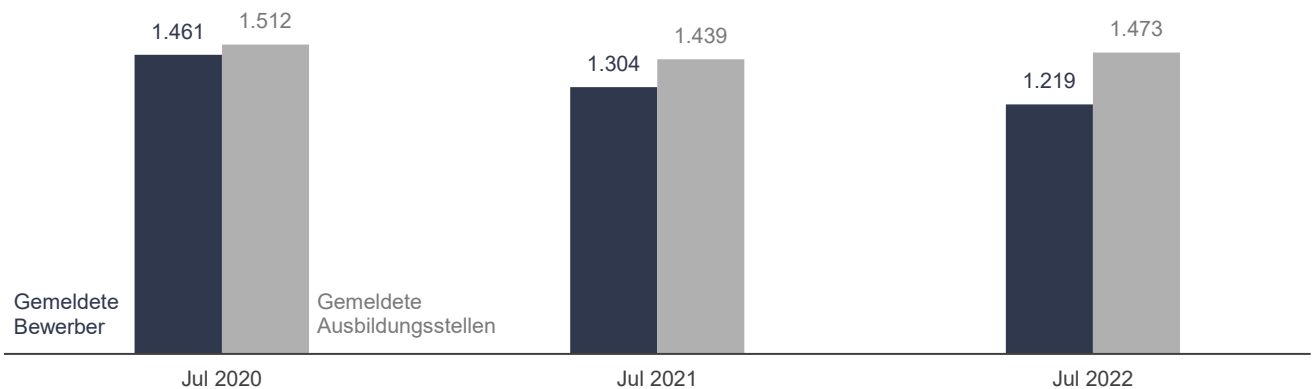
Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg 1.219 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 85 weniger als im Vorjahreszeitraum (-7%). Zugleich gab es 1.473 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 34 (+2%). Ende Juli waren 384 Bewerber noch unversorgt und 616 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-47 oder -11%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+146 oder +31%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.219	-85	-6,5	1.304	1.461
versorgte Bewerber	835	-38	-4,4	873	961
einmündende Bewerber	390	5	1,3	385	422
andere ehemalige Bewerber	290	-21	-6,8	311	363
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	155	-22	-12,4	177	176
unversorgte Bewerber	384	-47	-10,9	431	500
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.473	34	2,4	1.439	1.512
betriebliche Ausbildungsstellen	1.468	33	2,3	1.435	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	5	1	25,0	4	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	616	146	31,1	470	524
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,21	x	x	1,10	1,03
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,60	x	x	1,09	1,05

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg

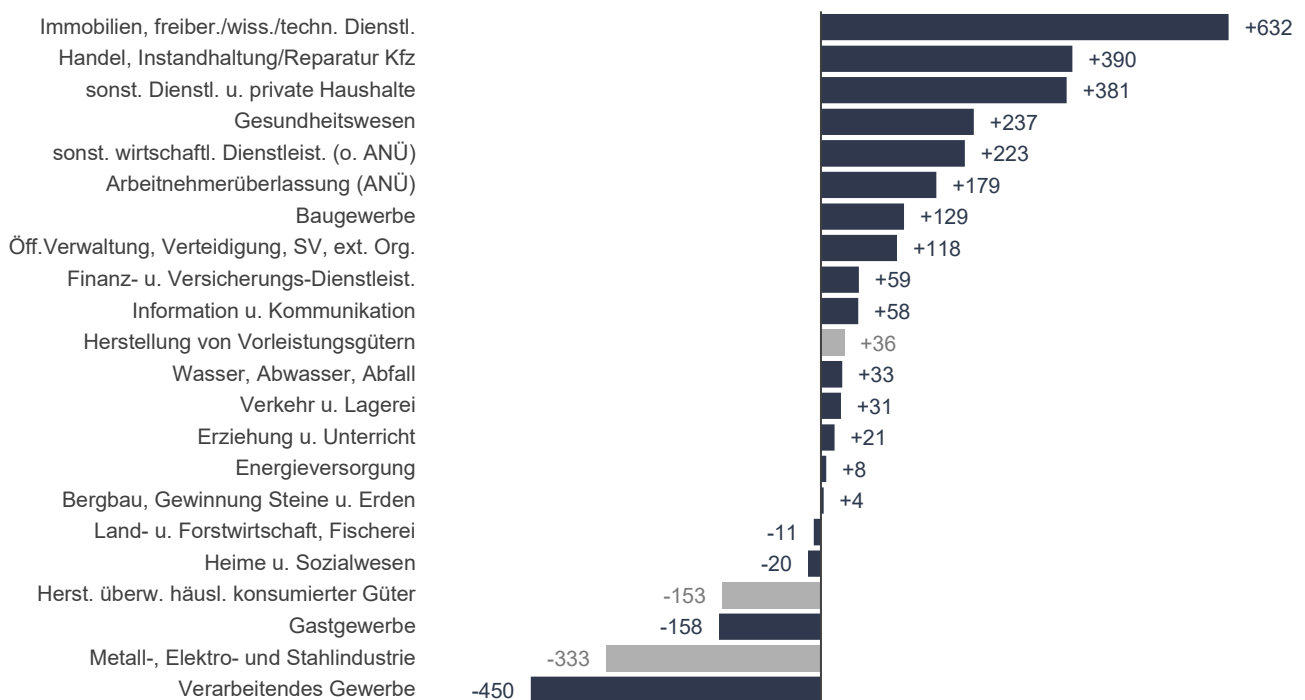
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg auf 94.892. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.864 oder 2,0%, nach +1.543 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+632 oder +14,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-450 oder -1,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	94.892	96.023	94.033	92.910	93.028	1.864	2,0
51,6% Männer	49.011	49.677	48.610	48.047	48.185	826	1,7
48,4% Frauen	45.881	46.346	45.423	44.863	44.843	1.038	2,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	10.330	10.663	9.754	9.774	10.185	145	1,4
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	62.730	63.708	62.897	62.132	61.943	787	1,3
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.062	20.875	20.633	20.293	20.164	898	4,5
65,9% Vollzeit	62.530	63.938	62.386	61.592	61.670	860	1,4
34,1% Teilzeit	32.362	32.085	31.647	31.318	31.358	1.004	3,2
88,9% Deutsche	84.329	84.604	83.410	83.060	83.448	881	1,1
11,1% Ausländer	10.562	11.417	10.620	9.847	9.577	985	10,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg

Juli 2022

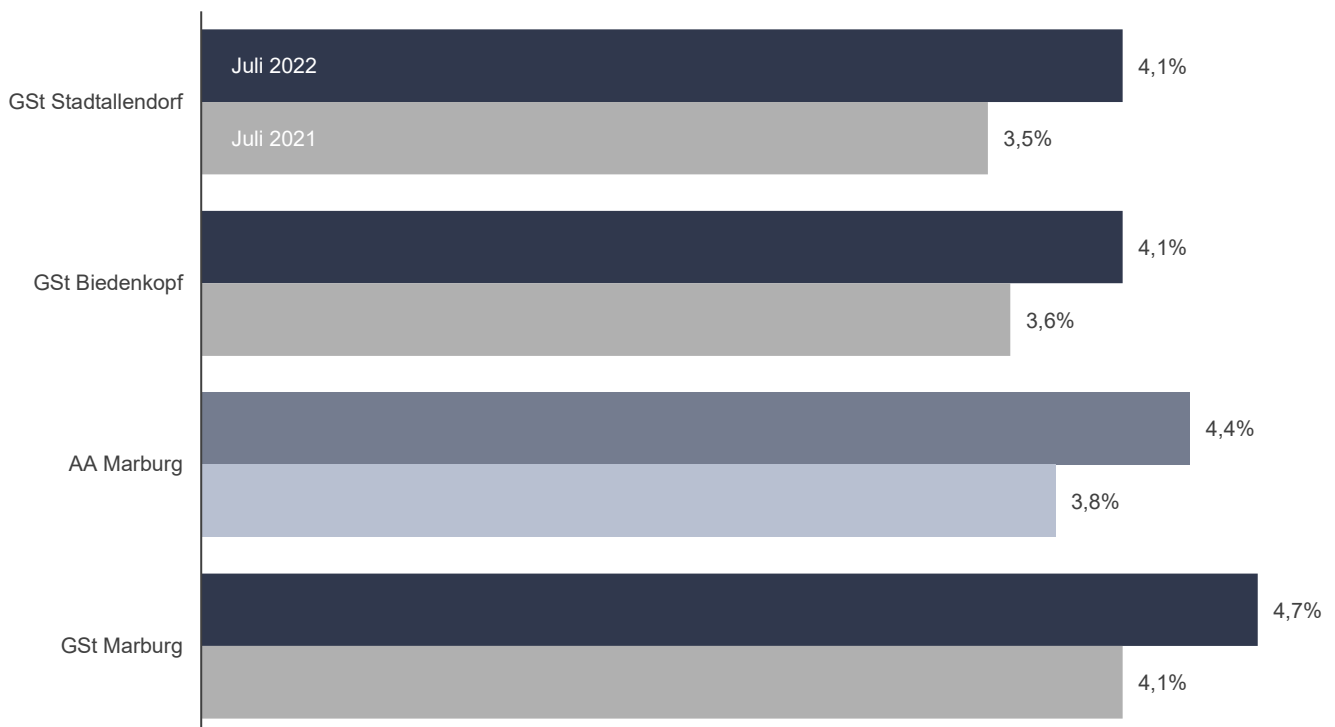
Im Agenturbezirk Marburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juli relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Biedenkopf; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 12%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Stadtallendorf mit einer Zunahme von 16%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juli 2022 von 4,1% in Stadtallendorf bis 4,7% in Marburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 124 auf 3.242 Personen gestiegen. Das waren 402 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 692 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 552 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.729 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 418 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.057 Abmeldungen von Arbeitslosen (-529).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 28 Stellen auf 2.025 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 505 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 391 neue Arbeitsstellen, 109 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.114 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 535.

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.601	5.538	4.971	63	1,1	326	6,2	5,2	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.242	3.118	2.625	124	4,0	402	14,2	11,7	-10,1
50,7% Männer	1.643	1.576	1.485	67	4,3	22	1,4	-1,1	-12,2
49,3% Frauen	1.599	1.542	1.140	57	3,7	380	31,2	28,7	-7,2
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	330	290	241	40	13,8	21	6,8	1,4	-19,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	56	27	5	8,9	20	48,8	64,7	-18,2
28,8% 50 Jahre und älter	933	912	797	21	2,3	116	14,2	11,8	-4,2
18,7% dar. 55 Jahre und älter	607	597	525	10	1,7	59	10,8	12,6	-4,2
31,8% Langzeitarbeitslose	1.031	1.012	982	19	1,9	-43	-4,0	-5,9	-12,0
7,9% Schwerbehinderte Menschen	256	247	242	9	3,6	-4	-1,5	2,5	-4,3
38,8% Ausländer	1.259	1.220	725	39	3,2	473	60,2	47,9	-17,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	692	1.080	515	-388	-35,9	79	12,9	108,1	-4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	222	205	210	17	8,3	-3	-1,3	10,2	2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	303	217	183	86	39,6	36	13,5	8,5	-18,7
15 bis unter 25 Jahre	110	128	61	-18	-14,1	-2	-1,8	75,3	-26,5
55 Jahre und älter	80	159	71	-79	-49,7	3	3,9	109,2	12,7
seit Jahresbeginn	4.729	4.037	2.957	x	x	418	9,7	9,2	-7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	552	576	539	-24	-4,2	-	-	-10,7	-16,0
dar. in Erwerbstätigkeit	178	167	193	11	6,6	-23	-11,4	-24,1	-15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	177	157	-24	-13,6	8	5,5	-18,1	-22,7
15 bis unter 25 Jahre	63	75	60	-12	-16,0	-18	-22,2	2,7	-23,1
55 Jahre und älter	72	89	70	-17	-19,1	3	4,3	-12,7	-19,5
seit Jahresbeginn	4.057	3.505	2.929	x	x	-529	-11,5	-13,1	-13,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	3,8	x	x	x	4,1	4,1	4,2
Männer	4,6	4,5	4,2	x	x	x	4,6	4,5	4,8
Frauen	4,8	4,6	3,4	x	x	x	3,7	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,2	2,7	x	x	x	3,5	3,2	3,4
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,4	1,7	x	x	x	2,5	2,1	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	3,7	x	x	x	3,9	3,7	3,8
Ausländer	19,3	18,7	11,1	x	x	x	12,5	13,1	13,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,9	4,1	x	x	x	4,5	4,4	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	391	402	475	-11	-2,7	-109	-21,8	-20,9	56,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.114	2.723	2.321	x	x	535	20,7	31,0	47,7
Bestand	2.025	2.053	2.071	-28	-1,4	505	33,2	54,1	79,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 21 auf 909 Personen gestiegen. Das waren 197 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 350 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 307 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 2.382 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 201 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.341 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-316).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.062	2.038	2.086	24	1,2	-358	-14,8	-16,2	-14,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	909	888	942	21	2,4	-197	-17,8	-17,8	-19,2	
56,9% Männer	517	499	541	18	3,6	-129	-20,0	-19,1	-20,9	
43,1% Frauen	392	389	401	3	0,8	-68	-14,8	-16,0	-16,8	
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	101	76	98	25	32,9	-27	-21,1	-36,1	-23,4	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	5	7	6	120,0	-	-	-50,0	-30,0	
39,3% 50 Jahre und älter	357	363	380	-6	-1,7	-54	-13,1	-11,5	-12,6	
31,6% dar. 55 Jahre und älter	287	292	303	-5	-1,7	-45	-13,6	-6,7	-8,7	
11,6% Langzeitarbeitslose	105	107	118	-2	-1,9	-19	-15,3	-7,8	-9,9	
10,0% Schwerbehinderte Menschen	91	93	93	-2	-2,2	-24	-20,9	-11,4	-20,5	
14,9% Ausländer	135	144	148	-9	-6,3	-28	-17,2	-25,0	-23,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	350	304	307	46	15,1	-3	-0,8	8,6	1,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	166	176	11	6,6	-	-	15,3	10,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	92	73	34	37,0	-11	-8,0	-7,1	-20,7	
15 bis unter 25 Jahre	57	30	28	27	90,0	-10	-14,9	-18,9	-39,1	
55 Jahre und älter	47	54	55	-7	-13,0	-8	-14,5	14,9	17,0	
seit Jahresbeginn	2.382	2.032	1.728	x	x	-201	-7,8	-8,9	-11,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	307	339	335	-32	-9,4	-1	-0,3	-3,7	-9,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	130	134	154	-4	-3,0	-19	-12,8	-20,7	-12,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	88	82	-10	-11,4	13	20,0	-3,3	-19,6	
15 bis unter 25 Jahre	29	49	33	-20	-40,8	-26	-47,3	25,6	-19,5	
55 Jahre und älter	49	63	53	-14	-22,2	11	28,9	-6,0	-18,5	
seit Jahresbeginn	2.341	2.034	1.695	x	x	-316	-11,9	-13,4	-15,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
Männer	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,8	1,7	1,9	
Frauen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,1	0,8	1,1	x	x	x	1,5	1,3	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,3	0,4	x	x	x	0,7	0,6	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,3	2,2	2,3	
Ausländer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,6	3,1	3,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,8	1,7	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 103 auf 2.333 Personen gestiegen. Das waren 599 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 342 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 82 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 245 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Beginn des Jahres gab es 2.347 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 619 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.716 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-213).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.539	3.500	2.885	39	1,1	684	24,0	23,5	2,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.333	2.230	1.683	103	4,6	599	34,5	30,3	-4,0	
48,3% Männer	1.126	1.077	944	49	4,5	151	15,5	10,3	-6,3	
51,7% Frauen	1.207	1.153	739	54	4,7	448	59,0	56,9	-0,9	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	229	214	143	15	7,0	48	26,5	28,1	-16,4	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	51	20	-1	-2,0	20	66,7	112,5	-13,0	
24,7% 50 Jahre und älter	576	549	417	27	4,9	170	41,9	35,2	5,0	
13,7% dar. 55 Jahre und älter	320	305	222	15	4,9	104	48,1	40,6	2,8	
39,7% Langzeitarbeitslose	926	905	864	21	2,3	-24	-2,5	-5,6	-12,3	
7,1% Schwerbehinderte Menschen	165	154	149	11	7,1	20	13,8	13,2	9,6	
48,2% Ausländer	1.124	1.076	577	48	4,5	501	80,4	70,0	-15,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	342	776	208	-434	-55,9	82	31,5	224,7	-13,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	39	34	6	15,4	-3	-6,3	-7,1	-24,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	125	110	52	41,6	47	36,2	23,8	-17,3	
15 bis unter 25 Jahre	53	98	33	-45	-45,9	8	17,8	172,2	-10,8	
55 Jahre und älter	33	105	16	-72	-68,6	11	50,0	x	-	
seit Jahresbeginn	2.347	2.005	1.229	x	x	619	35,8	36,6	-	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	245	237	204	8	3,4	1	0,4	-19,1	-24,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	48	33	39	15	45,5	-4	-7,7	-35,3	-25,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	89	75	-14	-15,7	-5	-6,3	-28,8	-25,7	
15 bis unter 25 Jahre	34	26	27	8	30,8	8	30,8	-23,5	-27,0	
55 Jahre und älter	23	26	17	-3	-11,5	-8	-25,8	-25,7	-22,7	
seit Jahresbeginn	1.716	1.471	1.234	x	x	-213	-11,0	-12,7	-11,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,2	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
Männer	3,2	3,0	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,8	
Frauen	3,6	3,4	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,4	1,6	x	x	x	2,1	1,9	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,1	1,2	x	x	x	1,8	1,5	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,5	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
Ausländer	17,2	16,5	8,8	x	x	x	9,9	10,1	10,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,5	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Juni auf Juli um 16 auf 1.322 Personen verringert. Das waren 186 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 295 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 310 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-65). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.634 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 203 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.282 Abmeldungen von Arbeitslosen (-203). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 39 Stellen auf 577 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 90 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 105 neue Arbeitsstellen, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 630 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 20.

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.175	2.215	2.012	-40	-1,8	272	14,3	11,4	-2,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.322	1.338	1.115	-16	-1,2	186	16,4	7,7	-16,5	
54,2% Männer	717	686	634	31	4,5	96	15,5	-0,1	-14,4	
45,8% Frauen	605	652	481	-47	-7,2	90	17,5	17,5	-19,0	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	146	140	112	6	4,3	5	3,5	2,9	-22,2	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	32	16	1	3,1	6	22,2	33,3	-23,8	
29,2% 50 Jahre und älter	386	398	372	-12	-3,0	-8	-2,0	-5,5	-15,6	
20,0% dar. 55 Jahre und älter	265	271	260	-6	-2,2	-	-	-0,7	-5,8	
30,0% Langzeitarbeitslose	397	383	372	14	3,7	-13	-3,2	-10,7	-13,7	
8,2% Schwerbehinderte Menschen	108	109	103	-1	-0,9	9	9,1	10,1	2,0	
43,0% Ausländer	568	584	389	-16	-2,7	205	56,5	36,1	-20,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	295	513	222	-218	-42,5	27	10,1	137,5	-10,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	88	99	76	-11	-11,1	-11	-11,1	12,5	-1,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	78	65	33	42,3	8	7,8	30,0	-	
15 bis unter 25 Jahre	57	63	29	-6	-9,5	-4	-6,6	90,9	7,4	
55 Jahre und älter	32	56	31	-24	-42,9	-11	-25,6	55,6	-29,5	
seit Jahresbeginn	2.634	2.339	1.826	x	x	203	8,4	8,1	-6,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	310	290	336	20	6,9	-65	-17,3	-6,5	14,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	115	124	153	-9	-7,3	-77	-40,1	-12,1	43,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	72	73	5	6,9	12	18,5	14,3	9,0	
15 bis unter 25 Jahre	50	33	50	17	51,5	-6	-10,7	-21,4	42,9	
55 Jahre und älter	38	47	45	-9	-19,1	-17	-30,9	6,8	-8,2	
seit Jahresbeginn	2.282	1.972	1.682	x	x	-203	-8,2	-6,5	-6,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	3,4	x	x	x	3,5	3,8	4,1	
Männer	4,1	3,9	3,6	x	x	x	3,5	3,9	4,2	
Frauen	4,0	4,4	3,2	x	x	x	3,4	3,7	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,0	3,2	x	x	x	4,0	3,9	4,1	
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,5	1,8	x	x	x	2,9	2,6	2,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,2	x	x	x	3,3	3,6	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,7	
Ausländer	10,3	10,6	7,1	x	x	x	6,8	8,0	9,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	3,8	x	x	x	3,8	4,2	4,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	105	92	63	13	14,1	28	36,4	-36,1	-27,6	
Zugang seit Jahresbeginn	630	525	433	x	x	20	3,3	-1,5	11,3	
Bestand	577	538	505	39	7,2	90	18,5	10,7	14,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 22 auf 480 Personen verringert. Das waren 48 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 165 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 184 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-70). Seit Beginn des Jahres gab es 1.685 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 135 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.575 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-296).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	922	965	1.022	-43	-4,5	-106	-10,3	-13,8	-14,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	480	502	524	-22	-4,4	-48	-9,1	-17,3	-23,9	
60,2% Männer	289	288	299	1	0,3	-10	-3,3	-17,2	-23,7	
39,8% Frauen	191	214	225	-23	-10,7	-38	-16,6	-17,4	-24,2	
16,3% 15 bis unter 25 Jahre	78	74	71	4	5,4	-5	-6,0	-7,5	-19,3	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	10	8	1	10,0	3	37,5	25,0	14,3	
38,8% 50 Jahre und älter	186	199	215	-13	-6,5	-30	-13,9	-19,4	-18,6	
31,5% dar. 55 Jahre und älter	151	157	169	-6	-3,8	-20	-11,7	-14,7	-8,6	
15,2% Langzeitarbeitslose	73	73	63	-	-	3	4,3	-2,7	-16,0	
10,6% Schwerbehinderte Menschen	51	51	47	-	-	-7	-12,1	-10,5	-19,0	
23,1% Ausländer	111	125	162	-14	-11,2	-1	-0,9	-26,5	-27,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	165	173	130	-8	-4,6	-16	-8,8	19,3	-5,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	72	84	63	-12	-14,3	-14	-16,3	20,0	-8,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	35	31	17	48,6	-18	-25,7	-14,6	63,2	
15 bis unter 25 Jahre	39	27	19	12	44,4	-9	-18,8	35,0	35,7	
55 Jahre und älter	23	24	24	-1	-4,2	-5	-17,9	-25,0	-22,6	
seit Jahresbeginn	1.685	1.520	1.347	x	x	-135	-7,4	-7,3	-9,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	184	189	237	-5	-2,6	-70	-27,6	-15,6	10,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	87	102	131	-15	-14,7	-76	-46,6	-16,4	45,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	37	39	-7	-18,9	2	7,1	-5,1	-23,5	
15 bis unter 25 Jahre	33	22	35	11	50,0	-10	-23,3	-26,7	59,1	
55 Jahre und älter	29	35	33	-6	-17,1	-15	-34,1	-2,8	-21,4	
seit Jahresbeginn	1.575	1.391	1.202	x	x	-296	-15,8	-14,0	-13,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,9	2,1	
Männer	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,7	2,0	2,2	
Frauen	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,7	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,4	2,3	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,8	x	x	x	1,8	2,1	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
Ausländer	2,0	2,3	2,9	x	x	x	2,1	3,2	4,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,8	2,1	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 6 auf 842 Personen gestiegen. Das waren 234 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 130 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 126 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 949 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 338 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 707 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+93).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.253	1.250	990	3	0,2	378	43,2	43,8	12,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	842	836	591	6	0,7	234	38,5	31,7	-8,5	
50,8% Männer	428	398	335	30	7,5	106	32,9	17,4	-4,0	
49,2% Frauen	414	438	256	-24	-5,5	128	44,8	48,0	-13,8	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	68	66	41	2	3,0	10	17,2	17,9	-26,8	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	22	8	-	-	3	15,8	37,5	-42,9	
23,8% 50 Jahre und älter	200	199	157	1	0,5	22	12,4	14,4	-11,3	
13,5% dar. 55 Jahre und älter	114	114	91	-	-	20	21,3	28,1	-	
38,5% Langzeitarbeitslose	324	310	309	14	4,5	-16	-4,7	-12,4	-13,2	
6,8% Schwerbehinderte Menschen	57	58	56	-1	-1,7	16	39,0	38,1	30,2	
54,3% Ausländer	457	459	227	-2	-0,4	206	82,1	77,2	-15,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	130	340	92	-210	-61,8	43	49,4	x	-16,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	15	13	1	6,7	3	23,1	-16,7	62,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	43	34	16	37,2	26	78,8	126,3	-26,1	
15 bis unter 25 Jahre	18	36	10	-18	-50,0	5	38,5	176,9	-23,1	
55 Jahre und älter	9	32	7	-23	-71,9	-6	-40,0	x	-46,2	
seit Jahresbeginn	949	819	479	x	x	338	55,3	56,3	5,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	126	101	99	25	24,8	5	4,1	17,4	26,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	28	22	22	6	27,3	-1	-3,4	15,8	29,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	35	34	12	34,3	10	27,0	45,8	112,5	
15 bis unter 25 Jahre	17	11	15	6	54,5	4	30,8	-8,3	15,4	
55 Jahre und älter	9	12	12	-3	-25,0	-2	-18,2	50,0	71,4	
seit Jahresbeginn	707	581	480	x	x	93	15,1	17,8	17,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	1,8	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Männer	2,4	2,3	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
Frauen	2,8	2,9	1,7	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	1,2	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,4	0,9	x	x	x	2,1	1,7	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,2	x	x	x	1,3	1,2	1,2	
Ausländer	8,3	8,3	4,1	x	x	x	4,7	4,8	5,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 8 auf 1.309 Personen gestiegen. Das waren 142 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 253 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 72 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 244 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-61). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.122 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+8); dem gegenüber stehen 1.865 Abmeldungen von Arbeitslosen (-370). Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im Juli unverändert auf 678; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 156 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 96 neue Arbeitsstellen, 28 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 752 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 102.

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.029	2.028	1.709	1	0,0	-27	-1,3	-3,0	-20,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.309	1.301	991	8	0,6	142	12,2	12,9	-18,0
52,6% Männer	688	672	583	16	2,4	13	1,9	-2,0	-19,8
47,4% Frauen	621	629	408	-8	-1,3	129	26,2	35,0	-15,2
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	171	154	76	17	11,0	25	17,1	24,2	-46,9
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	43	10	-6	-14,0	1	2,8	126,3	-56,5
30,9% 50 Jahre und älter	404	407	377	-3	-0,7	9	2,3	-2,2	-9,2
21,5% dar. 55 Jahre und älter	282	286	281	-4	-1,4	-3	-1,1	-	-0,4
25,4% Langzeitarbeitslose	333	336	325	-3	-0,9	-45	-11,9	-10,9	-15,4
10,5% Schwerbehinderte Menschen	138	137	140	1	0,7	9	7,0	3,0	-2,1
42,3% Ausländer	554	547	249	7	1,3	249	81,6	74,8	-23,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	253	532	225	-279	-52,4	-72	-22,2	102,3	-10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	59	86	82	-27	-31,4	-32	-35,2	1,2	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	73	57	20	27,4	-41	-30,6	-18,0	-28,8
15 bis unter 25 Jahre	63	101	20	-38	-37,6	-21	-25,0	129,5	-54,5
55 Jahre und älter	37	50	58	-13	-26,0	-9	-19,6	38,9	38,1
seit Jahresbeginn	2.122	1.869	1.337	x	x	8	0,4	4,5	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	244	220	267	24	10,9	-61	-20,0	-29,9	-13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	64	60	80	4	6,7	-28	-30,4	-43,4	-22,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	64	72	-3	-4,7	-16	-20,8	-23,8	-27,3
15 bis unter 25 Jahre	46	23	31	23	100,0	-15	-24,6	-58,9	-52,3
55 Jahre und älter	41	44	50	-3	-6,8	-6	-12,8	29,4	16,3
seit Jahresbeginn	1.865	1.621	1.401	x	x	-370	-16,6	-16,0	-13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	3,1	x	x	x	3,6	3,5	3,7
Männer	3,9	3,8	3,3	x	x	x	3,8	3,8	4,1
Frauen	4,3	4,3	2,8	x	x	x	3,3	3,2	3,3
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,2	2,1	x	x	x	3,9	3,3	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,9	0,9	x	x	x	3,0	1,6	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,1	x	x	x	3,3	3,5	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,7
Ausländer	19,0	18,8	8,5	x	x	x	10,7	11,0	11,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	3,4	x	x	x	4,0	3,9	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	96	76	106	20	26,3	-28	-22,6	-41,1	1,0
Zugang seit Jahresbeginn	752	656	580	x	x	102	15,7	24,7	46,1
Bestand	678	678	688	-	-	156	29,9	34,5	65,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 11 auf 442 Personen gestiegen. Das waren 125 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 140 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 129 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-45). Seit Beginn des Jahres gab es 1.098 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 176 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.194 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-199).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	877	884	898	-7	-0,8	-262	-23,0	-25,1	-26,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	442	431	442	11	2,6	-125	-22,0	-22,6	-25,5	
64,7% Männer	286	274	295	12	4,4	-64	-18,3	-24,1	-23,8	
35,3% Frauen	156	157	147	-1	-0,6	-61	-28,1	-19,9	-28,6	
18,1% 15 bis unter 25 Jahre	80	57	49	23	40,4	-8	-9,1	-10,9	-41,7	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	7	4	1	14,3	-11	-57,9	-12,5	-55,6	
49,5% 50 Jahre und älter	219	231	241	-12	-5,2	-44	-16,7	-16,6	-11,7	
42,1% dar. 55 Jahre und älter	186	197	214	-11	-5,6	-36	-16,2	-10,5	-0,9	
13,1% Langzeitarbeitslose	58	62	64	-4	-6,5	-29	-33,3	-34,7	-30,4	
18,1% Schwerbehinderte Menschen	80	77	87	3	3,9	-3	-3,6	-8,3	-	
11,5% Ausländer	51	53	50	-2	-3,8	-20	-28,2	-39,8	-49,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	140	143	143	-3	-2,1	-54	-27,8	-5,9	-3,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	53	69	70	-16	-23,2	-23	-30,3	-6,8	6,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	35	31	25	71,4	-18	-23,1	-31,4	-31,1	
15 bis unter 25 Jahre	44	28	13	16	57,1	-17	-27,9	16,7	-40,9	
55 Jahre und älter	25	22	50	3	13,6	-14	-35,9	-15,4	38,9	
seit Jahresbeginn	1.098	958	815	x	x	-176	-13,8	-11,3	-12,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	129	152	178	-23	-15,1	-45	-25,9	-15,6	-9,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	46	48	65	-2	-4,2	-28	-37,8	-43,5	-18,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	44	38	-22	-50,0	-9	-29,0	12,8	-30,9	
15 bis unter 25 Jahre	21	20	27	1	5,0	-14	-40,0	-42,9	-30,8	
55 Jahre und älter	36	38	44	-2	-5,3	-1	-2,7	65,2	22,2	
seit Jahresbeginn	1.194	1.065	913	x	x	-199	-14,3	-12,6	-12,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
Männer	1,6	1,6	1,7	x	x	x	2,0	2,0	2,2	
Frauen	1,1	1,1	1,0	x	x	x	1,5	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,6	1,3	x	x	x	2,4	1,7	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,4	x	x	x	1,6	0,7	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,8	x	x	x	2,9	2,9	2,8	
Ausländer	1,7	1,8	1,7	x	x	x	2,5	3,1	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,9	1,9	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli geringfügig um 3 auf 867 Personen verringert. Das waren 267 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 113 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.024 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 184 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 671 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-171).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.152	1.144	811	8	0,7	235	25,6	25,9	-13,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	867	870	549	-3	-0,3	267	44,5	46,2	-10,7	
46,4% Männer	402	398	288	4	1,0	77	23,7	22,5	-15,3	
53,6% Frauen	465	472	261	-7	-1,5	190	69,1	74,8	-5,1	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	91	97	27	-6	-6,2	33	56,9	61,7	-54,2	
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	36	6	-7	-19,4	12	70,6	227,3	-57,1	
21,3% 50 Jahre und älter	185	176	136	9	5,1	53	40,2	26,6	-4,2	
11,1% dar. 55 Jahre und älter	96	89	67	7	7,9	33	52,4	34,8	1,5	
31,7% Langzeitarbeitslose	275	274	261	1	0,4	-16	-5,5	-2,8	-10,6	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	58	60	53	-2	-3,3	12	26,1	22,4	-5,4	
58,0% Ausländer	503	494	199	9	1,8	269	115,0	119,6	-11,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	113	389	82	-276	-71,0	-18	-13,7	x	-19,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	6	17	12	-11	-64,7	-9	-60,0	54,5	-45,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	38	26	-5	-13,2	-23	-41,1	-	-25,7	
15 bis unter 25 Jahre	19	73	7	-54	-74,0	-4	-17,4	x	-68,2	
55 Jahre und älter	12	28	8	-16	-57,1	5	71,4	180,0	33,3	
seit Jahresbeginn	1.024	911	522	x	x	184	21,9	28,5	-12,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	115	68	89	47	69,1	-16	-12,2	-49,3	-20,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	18	12	15	6	50,0	-	-	-42,9	-34,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	20	34	19	95,0	-7	-15,2	-55,6	-22,7	
15 bis unter 25 Jahre	25	3	4	22	x	-1	-3,8	-85,7	-84,6	
55 Jahre und älter	5	6	6	-1	-16,7	-5	-50,0	-45,5	-14,3	
seit Jahresbeginn	671	556	488	x	x	-171	-20,3	-21,8	-15,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Männer	2,3	2,3	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Frauen	3,2	3,3	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	0,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,6	3,3	0,5	x	x	x	1,4	0,9	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,1	x	x	x	1,1	1,2	1,2	
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,1	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9	
Ausländer	17,2	16,9	6,8	x	x	x	8,2	7,9	7,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.